



Turck

Unternehmen steigert Umsatz um 15 Prozent

| Seite 2



Friedhelm Loh Group

Rund 80 neue Nachwuchskräfte

| Seite 3



ABB

Energietechnik-Auftrag aus Großbritannien

| Seite 4

SCHALTSCHRANKBAU NEWSLETTER

Elektroexporte wachsen weiter zweistellig

Elektroexporte in Schwellenländer



Bild: ZVEI e.V.

Die Exporte der deutschen Elektroindustrie legten im August 2017 um 10,1% gegenüber Vorjahr auf 15,9Mrd.€ zu. „Dies war der mit Abstand höchste Ausfuhrwert, der jemals in einem August erzielt wurde“, sagt Dr. Andreas Gontermann, ZVEI-Chefvolkswirt. Im Gesamtzeitraum von Januar bis August dieses Jahres stiegen die Elektroexporte im Vorjahresvergleich um 10,7% auf 129,8Mrd.€. Auch die Importe elektrotechnischer und elektronischer Erzeugnisse nahmen im August zu. Sie stiegen um 10,8% gegenüber Vorjahr auf 14,1Mrd.€. In den ersten acht Monaten dieses Jahres erhöhten sie sich um 11,3% auf

117,9Mrd.€. Die Elektroausfuhren in die Industrieländer lagen im August mit 10,0Mrd.€ um 7,9% höher als vor einem Jahr. Zwischen Januar und August legten sie um 9,7% auf 85,3Mrd.€ zu. Die höchsten Zuwächse wurden im August mit Spanien (+19,7% auf 459Mio.€), Tschechien (+18,1% auf 696Mio.€), Portugal (+17,4% auf 123Mio.€), den Niederlanden (+16,3% auf 795Mio.€), Südkorea (+14,1% auf 251Mio.€), den USA (+12,2% auf 1,5Mrd.€) und Belgien (+11,6% auf 366Mio.€) erzielt. Kaum verhaltener entwickelten sich die Lieferungen nach Frankreich (+7,5% auf 929Mio.€), Italien (+6,4% auf 506Mio.€) und Österreich (+5,8% auf 677Mio.€). Die Exporte in die Gruppe der Schwellenländer zogen im August um 13,9% gegenüber Vorjahr auf 5,9Mrd.€ an. Zwischen Januar und August 2017

beliefen sie sich auf insgesamt 44,5Mrd.€. Die Ausfuhren nach China – dem nach wie vor größten Abnehmerland für deutsche Elektroprodukte – wuchsen im August dieses Jahres um 16,2% auf 1,7Mrd.€. Noch kräftiger stiegen die Ausfuhren nach Mexiko (+38,7% gegenüber Vorjahr auf 224Mio.€), Russland (+32,4% auf 349 Mio.), Polen (+24,9% auf 765 Mio.€) und Malaysia (+16,5% auf 168 Mio.€).

Flexibler?
Geht's nicht!

JETZT
entdecken, warum!

- Anzeige -

Network SCHALTSCHRANKBAU 2018 informiert über alles Wissenswerte rund um den Schaltanlagenbau



Bild: TeDo Verlag GmbH

Am 01.02.2018 findet in Essen der Kick-Off zur Veranstaltungsreihe Network SCHALTSCHRANKBAU 2018 statt. Auf dem 1-Tages-Event bietet sich Schaltanlagenbauern, Planern und Experten der Branche die Gelegenheit, in ihrer Region neueste Entwicklungen und Trends zu erörtern und den gegenseitigen Aus-

tausch zu pflegen. Ein wichtiger Bestandteil des Networking-Events werden sechs bis sieben rund 20-minütige Fachvorträge pro Veranstaltung sein, in denen aktuelle Fragestellungen diskutiert werden. Hierzu gehören unter anderen die Themen Standards & Normen, Digitalisierung, Retrofit, Blitz-, Überspannungs-, Störlichtbogen- und EMV-Schutz, Planungs- und Softwaretools sowie Messen und Prüfen. Zusätzlich stellen Industriepartner an Präsentationsständen ihre Branchenlösungen live vor. Im Verlauf des Jahres 2018 findet das Event in Kooperation mit der Messe Stuttgart an insgesamt sechs Orten

im Bundesgebiet statt. Neben Essen sind dies Hamburg, Berlin, Frankfurt, Stuttgart und Erlangen. Während der Veranstaltung wird es ausgiebig Zeit zum Networking mit den Experten und unter Kollegen geben. Interessierte sollten daher nicht zögern, sich die Teilnahme an der Veranstaltung zum Frühbucherrabatt von 99,-€ zzgl. MwSt. rechtzeitig zu sichern.

Jetzt Anmelden

ssb-magazin.de/network2018



Schalterschrankbau mit exzellenter Serviceleistung

- Farben
- Montagen
- Modifikationen
- Sonderanfertigungen

Besuchen Sie uns auf der SPS IPC Drives
28.-30.11.2017 in Nürnberg
Halle 10.1
Stand 128



- Anzeige -

Führungs-Duo bei Jean Müller



Bild: Jean Müller GmbH

Der Stiftungsrat von Jean Müller ernannte den langjährigen Leiter des Controllings, Stefan Gutting, zum neuen Geschäftsführer für den kaufmännischen Bereich, nachdem Hartmut Oehrn aus Altersgründen ausschied. Nach dem plötzlichen Tod von Dr. Bernhard Müller führt er nun gemeinsam mit Rainer Berthold, der die Bereiche Vertrieb und Technik leitet, das Unternehmen. Beide sehen die Herausforderung für das Unternehmen vor allem in der Unterstützung der vielen Facetten der Energiewende, wie den Folgen der E-Mobilität, den regenerativen Energien und der sich ergebenden Volatilität der Niederspannungsnetze.

Neuer Bereichsleiter für Vertrieb DACH



Bild: C. & E. Fein GmbH

Michael Gishamer (Foto) ist beim Elektrowerkzeuge-Anbieter C. & E. Fein neuer Vertriebsbereichsleiter für Deutschland, Österreich und die Schweiz. „Es ist mein Ziel, Fein als führenden Anbieter von Elektrowerkzeug-Lösungen voranzubringen und zusammen mit unseren Kunden weiter zu wachsen, auch in der digitalen Welt. Gemeinsam mit den engagierten Mitarbeitern möchte ich die Kundenzufriedenheit weiter steigern und unseren Kunden genau die Anwendungslösungen bieten, die sie brauchen“, so Michael Gishamer, der aus dem österreichischen Salzburg stammt. Zuvor leitete er unter anderem die Geschäfte bei einer Firma im Bereich Elektronik und Elektromaschinenbau.

zusammen mit unseren Kunden weiter zu wachsen, auch in der digitalen Welt. Gemeinsam mit den engagierten Mitarbeitern möchte ich die Kundenzufriedenheit weiter steigern und unseren Kunden genau die Anwendungslösungen bieten, die sie brauchen“, so Michael Gishamer, der aus dem österreichischen Salzburg stammt. Zuvor leitete er unter anderem die Geschäfte bei einer Firma im Bereich Elektronik und Elektromaschinenbau.

Turck steigert Umsatz um 15 Prozent

Der Automatisierungsspezialist Turck prognostiziert für das Geschäftsjahr 2017 eine Umsatzsteigerung von rund 15 Prozent. Der konsolidierte Gruppenumsatz dürfte den Erwartungen zufolge zum Jahresende die Marke von 600 Millionen Euro übertreffen. „2017 wird für Turck das erfolgreichste Geschäftsjahr der Unternehmensgeschichte“, sagte Turck-Geschäftsführer Christian Wolf anlässlich der Jahrespressekonferenz in der Unternehmenszentrale in Mülheim an der Ruhr. Die Zahl der Mitarbeiter an allen Turck-Standorten weltweit ist von 4.200 auf 4.500 gestiegen. An den vier deutschen Standorten in Mülheim an der Ruhr, Halver, Beierfeld und Detmold beschäftigt Turck in etwa 2050 Mitarbeiter. „In fast allen Regionen werden wir zweistellig wachsen“, so Wolf weiter. „Einen wesentlichen Anteil an dem Erfolg hat in diesem Jahr unsere US-amerikanische Landesgesellschaft, die – von einem hohen Umsatzniveau ausgehend – ein Wachstum von 22 Prozent auf ca. 275 Millionen US-Dollar erzielen wird. Ein vergleichbares Ergebnis werden wir auch in Südostasien und Australien erzielen. Besonders hervorzuheben

ist China, denn in dieser Region können wir ein Rekordwachstum von derzeit 33 Prozent vermelden.“ „Mit der Unternehmensstrategie 2020 baut Turck auf regionale Nähe und weltweite Lösungskompetenz“, ergänzt Wolf, der mit der im Oktober abgeschlossenen Übernahme der ehemaligen kanadischen Vertretung nun eine weitere 100-Prozent-Landesgesellschaft in der Turck-Gruppe begrüßen kann. Für 2018 kündigte Wolf unter anderem große Investitionsprojekte an den Produktionsstandorten in Mexiko und China an.



Bild: TeDo Verlag GmbH

www.icotek.com

icotek
smart cable management.

Mit dem Stecker durch die Wand

bis IP65
zertifiziert



- Anzeige -

SPS IPC Drives 2017: zukunftsweisende Technologien der Automatisierungsbranche

Die SPS IPC Drives präsentiert sich auch 2017 als führende Fachmesse für elektrische Automatisierungstechnik. Rund 1.700 Aussteller aus aller Welt decken vom 28.-30.11.2017 in Nürnberg das komplette Spektrum der industriellen Automation ab – vom einfachen Sensor bis hin zu Lösungen der digitalen, smarten Automatisierung. Es ist zu erwarten, dass sich insbesondere die Exponate und Studien zu den Themen 'Industrie 4.0' beziehungsweise 'Digitale Transformation' wieder zu Besuchermagneten entwickeln werden. Deshalb ist das Thema Industrie 4.0 auch ein klar definiertes Schwerpunktthema der SPS IPC Drives 2017. Gerade jetzt, im Zeitalter der digitalen Transformation, wachsen die beiden Branchen Automation und IT immer stärker zu-



Bild: MESAGO Messe Frankfurt

sammen. Neben Produkten und Applikationsbeispielen spiegelt die Fachmesse diesen Trend deshalb auch auf themenbezogenen Sonder-schauflächen und in Vorträgen auf diversen Foren wider. Premiere haben in diesem Jahr auch die Guided Tours zu den Themen IT-Security, Smart Production und Smart Connectivity.

Hygienic Design – mit Sicherheit mehr Sauberkeit

► Jetzt Rittal Hygienic Design entdecken

SCHALTSCHRÄNKE

STROMVERTEILUNG

KLIMATISIERUNG

IT-INFRASTRUKTUR

SOFTWARE & SERVICE



www.rittal.de

FRIEDHELM LOH GROUP

- Anzeige -

Flexible und pragmatische Lösungen für die Energieverteilung



Reliable innovation. Personal solutions.

Rund 80 neue Nachwuchskräfte



Bild: Rittal GmbH & Co. KG

79 neue Nachwuchskräfte machen sich fit für die Zukunft in der Friedhelm Loh Group. Die Firmen der Familiengruppe begrüßten jetzt 59 neue Auszubildende und 20 neue Studierende in ihren Reihen. Von der Bürokauffrau über den Fachinformatiker bis hin zum Wirtschaftsingenieur haben sich die jungen Menschen ganz unterschiedliche Ziele gesetzt. Internationale Per-

spektiven gehören ebenso dazu wie spannende Industrie-4.0-Projekte. Beim Ausflug der Studierenden ins Outdoorzentrum Lahntal galt es, Ehrgeiz mit Teamwork zu verbinden. Bei der offiziellen Begrüßung der Auszubildenden durch die Rittal Geschäftsführung unterstrich Carsten Röttchen die Bedeutung der Ausbildung als Zeit des gemeinsamen Lernens und Arbeitens: „Verfolgen Sie Ihre Ziele für die Zukunft ernsthaft und nutzen Sie Ihr Netzwerk im Unternehmen. Die Friedhelm Loh Group bietet Ihnen hervorragende Perspektiven – national und international, in Industrie und IT.“

Wechsel bei Citel

Führungswechsel bei Citel, Hersteller von Produkten zum Blitz- und Überspannungsschutz sowie Hindernisbefeuerungsluchten: Mirko Harbott hat die Leitung der deutschen Niederlassung übernommen. Der 41-Jährige ist seit 10 Jahren im Unternehmen und vielen am Markt als Ansprechpartner im Produktmanagement und Marketing bekannt. Er folgt Alain Ruen, der Citel Ende Juni verlassen hatte.



Bild: Citel Electronics GmbH

Lütze mit neuem Internetauftritt



Die Website des Automationsspezialisten Friedrich Lütze wurde komplett überarbeitet. Leserfreundlichkeit und eine übersichtliche Anordnung, wie man sie insbesondere auch auf Tablets und Smartphones mag, werden großgeschrieben. Im Fokus des Website-Relaunchs stehen u.a. intelligente Benutzerführung, Anwenderfreundlichkeit, Browserkompatibilität und Ladegeschwindigkeit. Ein zentrales Thema war zudem die Gestaltung der Website im sog. Responsive Webdesign, bei dem sich die Website in Bildschirmdarstellung und -auflösung automatisch unterschiedlichen Anforderungen mobiler Endgeräte anpasst.

Bild: Friedrich Lütze GmbH

Kennen Sie schon unseren Online-Konfigurator für Befehls- und Meldegeräte?

-Liefert alle Bestelldaten beim Konfigurieren

Zum Konfigurator

EATON
Powering Business Worldwide



- Anzeige -

Neue Normen und Normentwürfe der DKE

Mit Klick auf den Mehr-Button finden Sie eine Auswahl neuer Normen der Deutschen Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE (DKE). Die komplette Liste neuer Normen und Normentwürfe können Sie online unter www.vde-verlag.de/normen/neuerscheinungen/ einsehen und diese bei Bedarf online bestellen. Auszüge aus DIN-Normen mit VDE-Klassifikation sind für die angemeldete limitierte Auflage wiedergegeben mit Genehmigung 322.015 des DIN Deutsches Institut für Normung e.V. und des VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e.V. Für weitere Wiedergaben oder Auflagen ist eine gesonderte Genehmigung erforderlich. Maßgebend für das Anwenden der Normen sind deren Fassungen mit dem neuesten Ausgabedatum, die bei der VDE Verlag GmbH, Bismarckstr. 33, 10625 Berlin, www.vde-verlag.de und der Beuth Verlag GmbH, 10772 Berlin erhältlich sind.

mehr

VDE DIN



Bild: ©(vege)/Fotolia.com ©(S-G-design)/Fotolia.com

NETWORK

Jetzt Anmelden

SCHALTSCHRANKBAU2018

Neuste Entwicklungen zuerst erfahren und miteinander austauschen



- Anzeige -

Energietechnik-Auftrag aus Großbritannien



Bild: ABB Ltd.

ABB hat einen Auftrag in Höhe von rund 130 Millionen US-Dollar (99 Millionen britische Pfund) für den Bau der Stromübertragungsinfrastruktur für das neue Kraftwerk Hinkley Point C von EDF Energy in Somerset erhalten. Der erste Reaktor-Neubau in Großbritannien seit rund einer Generation wird ab 2025 sieben Prozent des briti-

schen Strombedarfs decken. Der Auftrag wurde im dritten Quartal 2017 gebucht. „Der Auftrag bietet uns eine großartige Gelegenheit, die globale Kompetenz von ABB in der Abwicklung komplexer Großprojekte mit anspruchsvollem Zeitplan zu präsentieren“, sagt Claudio Facchin, Leiter der Division Stromnetze von ABB. Das Kraftwerk wird rund sechs Millionen britische Haushalte mit Strom versorgen können. Im Rahmen des Auftrags wird ABB sechs 700-Megavoltampere-Maschinentransformatoren, sechs Hilfstransformatoren, 400-Kilovolt-gasolierte Schaltanlagen, Steuerungssysteme, Micro-Supervisory Control and Data Acquisition System sowie die Leitungen für die Übertragung des Stroms aus dem Kraftwerk liefern. Das Projekt zählt derzeit zu den größten Baustellen Europas.

IHK Lippe zu Detmold ehrt Weidmüller Auszubildende



Bild: Weidmüller Interface GmbH & Co. KG

Am 18. Oktober zeichnete die Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold wieder die besten Auszubildenden aus der Region aus. Unter ihnen befanden sich sieben Auszubildende von Weidmüller. Samuel Buller sowie Thomas

Brendler (Zerspanungsmechaniker), Sven Scheller, Jonas Otten (beide Industriemechaniker), Simon Pairan (Mechatroniker), Alexander Kronig (Elektroniker für Geräte und Systeme) und Luisa Hilker (Werkzeugmechanikerin) schnitten bei ihren Abschlussprüfungen jeweils als Jahrgangsbester ab. Insgesamt lagen die Absolventen alle im Bereich „Sehr gut“ und kamen auf eine Durchschnittspunktzahl von 94 von 100. „Zu den Besten eines Jahrgangs zu gehören, ist eine hervorragende Leistung, auf die die Auszubildenden sehr stolz sein können“, erklärt Dr. Eberhard Niggemann, Leiter der Weidmüller Akademie. „Gleichzeitig bestärkt das sehr gute Resultat unsere Arbeit im Bereich Berufsausbildung.“

Prozessautomation wächst 2017 deutlich



Bild: ZVEI e.V.

Die elektrische Prozessautomation wächst 2017 deutlich. „Nach einem geringen Zuwachs bei den weltweiten Auftragseingängen im vergangenen Jahr, rechnen wir für das Jahr 2017 mit einem währungsbereinigten

Wachstum von etwa sechs bis sieben Prozent. Stimmung und Lage in der Branche sind derzeit gut“, sagt Nikolaus Krüger (Foto), Vorsitzender des Fachbereichs Messtechnik und Prozessautomatisierung im ZVEI-Fachverband Automation. „Das wirtschaftliche Umfeld bleibt voraus-

sichtlich auch im kommenden Jahr positiv. Wenn sich die Situation auf dem internationalen politischen Parkett nicht verschärft, ist ein Wachstum im mittleren einstelligen Bereich denkbar“, so Krüger weiter. Das Wachstum des Branchensegments wird von Bestellungen in China, USA und Zentraleuropa getrieben. Im Mittleren Osten, Indien und Brasilien gestaltet sich das Geschäft noch verhalten. Wachstumsimpulse setzten vor allem die Branchen Chemie, Wasser, Nahrungs- und Genussmittel sowie Mineral & Mining. Das Öl- und Gas-Geschäft springt langsam wieder an, während sich das Kraftwerks-Geschäft noch verhalten gestaltet.

EMV Seminare 2017

Die EMV-Seminarreihe 2017 präsentiert ein vielfältiges Weiterbildungsprogramm zur elektromagnetischen Verträglichkeit. Vom 05.-07.12.2017 werden in Stuttgart in fünf 1-Tagesseminaren und einem englischsprachigen 2-Tagesseminar speziell auf die Bedürfnisse von Anwendern aus Forschung, Entwicklung und Produktion zugeschnittene Themen angeboten. Die Module können getrennt voneinander oder kombiniert gebucht werden. Sind Teilnehmer an mehreren Seminaren interessiert, gelten Sonderkonditionen. Lee Hill, Gründungsmitglied von Silent Solutions, einer Consulting Firma aus New Hampshire, USA, ist in diesem Jahr erstmals mit einem 2-tägigen Seminar 'Advanced PCB Design for EMC and Signal Integrity' vertreten. Er verspricht eine Kombination aus Theorie, Anwendung und Hardware Demonstrationen, um effektive PCB-Design-Strategien zu veranschaulichen. Mit diesem lassen sich EMV-Probleme, wie z.B. gestrahlte und leitungsgeführte Störungen und Störfestigkeit sowie ESD beseitigen und die Signalintegrität von analog und digitalen Niedrig- und Hochfrequenz-Signalen verbessern. EMV-Seminare: Die EMV-Seminare sind ein Weiterbildungsangebot zu Mesagos internationaler Fachmesse für Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV), die regelmäßig im Frühjahr ihre Tore öffnet: Sie wird jedes Jahr im Wechsel entweder in Stuttgart (2017) oder mit begleitendem Kongress in Düsseldorf (2018) veranstaltet. Weitere Infos unter mesago.de/EMS

SCHALTSCHRANKBAU NEWSLETTER

Sichern Sie sich jetzt Ihre persönlichen Ausgaben!

Hier klicken

Event: SPS IPC Drives
Datum: 28.11.2017 bis 30.11.2017
Ort: Nürnberg
Homepage: www.mesago.de/de/SPS/home

Event: All About Automation
Datum: 24.01.2018 bis 25.01.2018
Ort: Hamburg
Homepage: www.automation-hamburg.com/de/

Impressum

Verlag TeDo Verlag GmbH
 Postfach 2140 – D-35009 Marburg
 Tel.: +49 6421 3086-0 | Fax: -380
www.tedo-verlag.de

Verleger Dipl.-Statist. B. Al-Scheikly (V.i.S.d.P.)

Redaktion Kai Binder (Chefredakteur, -139)
 Jürgen Wirtz (Redaktion, -226)

Anzeigen Markus Lehnert (-594)
 Es gilt die Preisliste Nr. 1/2017.

Grafik Verena Vornam (-441)
 Laura Jasmin Weber (-442)